

## **SIG Science Talk –**

Eine Online-Veranstaltungsreihe der Sächsischen Industrieforschungsgemeinschaft e. V.

Die Deutschen produzieren immer mehr Verpackungsmüll. Laut Umweltbundesamt fallen pro Jahr 18,7 Millionen Tonnen an. Knapp 70 Prozent werden dem Recycling zugeführt. Gute Quoten gibt es bereits beim Papier- und Kartonrecycling sowie beim Glas. Etwas geringer sind die Recyclingquoten bei den Kunststoffen. In allen Bereichen ist jedoch noch viel Luft nach oben.

Wie die Mitglieder der Sächsischen Industrieforschungsgemeinschaft e. V. (SIG) mit Ihren Innovationen dazu beitragen, dass in Zukunft noch mehr recycelt wird, erfahren Sie im ersten **SIG Science Talk**.

Der SIG Science Talk ist eine neue **virtuelle Veranstaltungsreihe**, in der Sie Neuigkeiten aus der Forschung der 19 Mitgliedsinstitute der SIG erfahren. Am **21. Januar 2021** um 10.30 Uhr startet die Reihe erstmals. Wissenschaftler aus dem Kunststoff-Zentrum in Leipzig (KUZ), der Papiertechnischen Stiftung in Heidenau (PTS) und dem Sächsischen Textilforschungsinstitut in Chemnitz (STFI) berichten und diskutieren zum Thema „**Innovatives Recycling**“. Wir laden Sie ein, sich über das aktuelle Forschungsgeschehen in Sachsen zu informieren und mit unseren Referenten in den Dialog zu treten.

Hier gelangen Sie zur Anmeldung: (Die Veranstaltungen sind kostenfrei!)

<https://attendee.gotowebinar.com/register/7388853789908720653>

Haben auch Sie Ideen für Forschungsprojekte – kontaktieren Sie uns! Detaillierte Informationen zur SIG und Ihren Mitgliedern finden Sie unter [www.sig-forschung.de](http://www.sig-forschung.de).

**Jetzt schon vormerken:** Der zweite SIG Science Talk findet am 18. März 2021 um 10.30 Uhr zum Thema „Corona“ statt.

### **Über die Sächsische Industrieforschungsgemeinschaft e. V. (SIG):**

Die Sächsische Industrieforschungsgemeinschaft e.V. (SIG) spricht mit einer Stimme für die sächsischen gemeinnützigen externen Industrieforschungseinrichtungen. Um deren Kräfte in Sachsen zu bündeln, wurde 2014 in Dresden die SIG gegründet. Ihr gehören derzeit 19 Mitglieder an. Die Forschungsgemeinschaft stärkt mit ihrem weitreichenden Forschungsspektrum in Sachsen die

transferorientierte, marktvorbereitende Forschung im Interesse des sächsischen Mittelstands. Die inhaltliche Fokussierung liegt einerseits in den sächsischen Zukunftsbranchen wie Material-, Technologie- und Verfahrensentwicklung, andererseits auch immer am Puls zentraler Fragen wichtiger gesellschaftlicher Herausforderungen wie Ressourceneffizienz oder Umweltverträglichkeit.